

# Schnellanleitung

Vor dem Einbau | Sensoren einbauen | Dämmplatten verlegen | Sensoren kontrollieren

## 1 Vor dem Einbau beachten



Einbau nur  
in **trockene**  
Konstruktionen!



Sensoren nicht unter  
**Metallabdeckungen**  
platzieren!



Einbau nicht unter  
**intensiver\***  
Begrünung

\* Funktionalität kann auch bei extensiver Begrünung beeinträchtigt werden, wenn das Substrat leitfähige Elemente enthält (z.B. Lava, Reststoffe aus fossiler Verbrennung, Basalt).



Kurzzeitige Temperatur-  
beständigkeit **bis zu 180 °C**



Sensoren sind  
**druckbeständig**



Sensorsignal **durchdringt**  
**kein Metall!**



Sensoren dürfen **nicht**  
**beflammt** werden!

Um die Funktionsfähigkeit der Sensoren zu gewährleisten, müssen die **Angaben zum Einbau und zur Platzierung berücksichtigt** werden. Die Sensoren müssen stehend, in die Unterseite der Dämmung (**nicht im Stoß**) platziert und möglichst **in gleicher Ausrichtung** platziert werden.

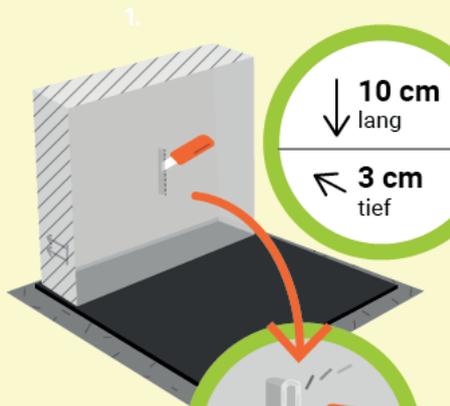
Die Sensoren sollen direkt nach Fertigstellung der Abdichtung das erste Mal kontrolliert werden! (**Siehe Abschnitt 4.**)

## 2 Einbau der Sensoren

### EPS / XPS / PUR / PIR

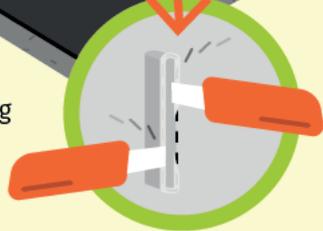
**A**

Schlitz mittig in die Unterseite der Dämmung schneiden.



**B**

Kante des Schlitzes beidseitig anfasen (Seiten und Kanten abschneiden)



**C**

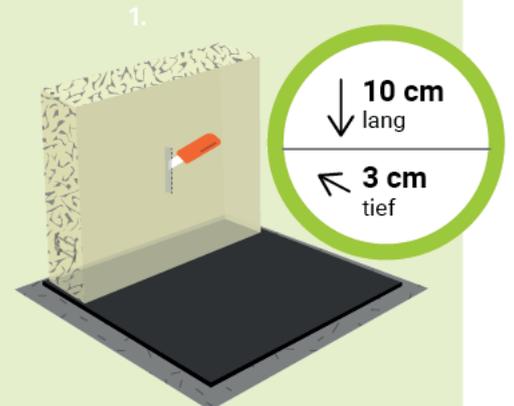
Sensor in Pfeilrichtung bündig in den Schlitz schieben und Dämmplatte wieder wenden.



### Mineralwolle

**A**

Schlitz mittig in die Unterseite der Dämmung schneiden.



Das Anfasen entfällt bei Mineralwolle!

**B**

Sensor in Pfeilrichtung bündig in den Schlitz schieben und Dämmplatte wieder wenden.



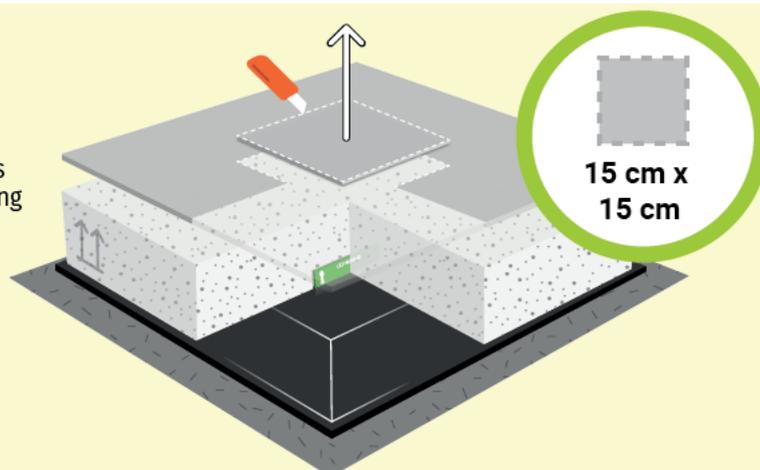
**C**

Bei Mineralwolle ist im besonderen Maße darauf zu achten, die Sensoren **direkt nach Aufbringung der Abdichtung** einzulesen!

### Alukaschierte Dämmung

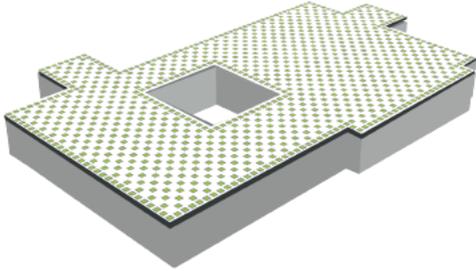
**D**

Zusätzlich zu den Schritten A-C muss oberhalb des Sensors ein mindestens 15 x 15 cm großes Stück Alukaschierung entfernt werden.

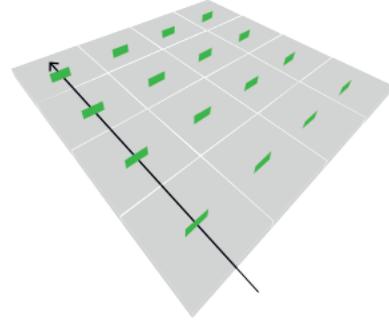


## 3 Verlegen der Dämmplatten

**A** Sensordämmplatten entsprechend des vorgegebenen Sensorrasters bzw. Verlegeplans verlegen und ggf. Abweichungen dokumentieren.



**B** Achten Sie unbedingt darauf, dass die Sensoren **immer in gleicher Ausrichtung** quer zur Ausleserichtung liegen.



Die Erstkontrolle der Sensoren soll **direkt nach Aufbringen der Abdichtung** erfolgen.

## 4 Kontrolle der Sensoren

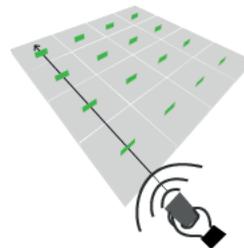
**A** Vor dem Einlesen **alle nicht verbauten Sensoren von der Baustelle entfernen**.



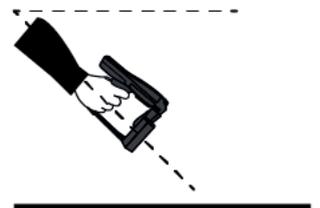
**B** Bei Warmdächern ohne Auflast müssen für ein optimales Signal **Pfützen von der Abdichtung beseitigt** werden.



**C** Die Lesereichweite ist optimal, wenn sich der **Scanner quer zur Sensorausrichtung** befindet (siehe Abbildung).



**D** Halten Sie bei der Kontrolle den Scanner ruhig und **in gleicher Position wie dargestellt**, schwingen Sie das Gerät nicht hin und her!



Kontrollieren Sie **in ruhigem Tempo** und folgen Sie den Anweisungen der App /der Software Ihres Scanners.



Sie haben Fragen zum Einbau oder zur Kontrolle? Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Service Hotline:  
**+49 30 683 2041 77**  
[www.hum-id.com/faq](http://www.hum-id.com/faq)